
Zertifikatslehrgang Schule am Bauernhof

Im Rahmen dieses Lehrgangs werden den Teilnehmenden die erforderlichen organisatorischen, persönlichen und praktischen Fähigkeiten vermittelt, um erfolgreich Schul- oder Kindergartenbesuche auf ihrem eigenen landwirtschaftlichen Betrieb zu planen und umzusetzen. Die zertifizierten Betriebe ermöglichen den Kindern und Jugendlichen im Rahmen des "Schule am Bauernhof" Programms halbtägige oder mehrtägige Hofbesuche, um ihnen ein authentisches Verständnis für das Leben und Arbeiten auf einem Bauernhof zu vermitteln.

Die Inhalte umfassen Bewusstseinsbildung und Kommunikation, Rahmenbedingungen für Schule am Bauernhof (Allgemeines über das Projekt, Steuer- und Sozialversicherungsrecht, Sicherheit am Bauernhof, Hygiene, Erste Hilfe), Angebotsgestaltung (Einführung in Methoden aus der Erlebnispädagogik, Drehbuchgestaltung und Marketing). Eine schriftliche Arbeit und eine Abschlusspräsentation schließen den Zertifikatslehrgang ab.

Voraussetzungen, um Schule am Bauernhof-Betrieb zu werden:

Persönliche Voraussetzungen:

- Landwirtschaftliche Grundausbildung (Facharbeiter:in oder Meister:in) oder zumindest 2-jährige praktische Tätigkeit in der Landwirtschaft

Betriebliche Voraussetzungen:

- Aktiver landwirtschaftlicher Betrieb mit regionstypischer Form der Bewirtschaftung (die bewirtschaftete Landwirtschaft muss klar ersichtlich sein, keine „Hobby-Betriebe“)
- Weg zum Hof ist gut beschildert bzw. Betrieb ist leicht zu finden
- Ein Autobus kann ohne Probleme bis zum Betrieb fahren
- Bewegungsfläche rund um den Hof ist vorhanden
- Ein Raum mit Sitzgelegenheit für die Jause bzw. bei Schlechtwetter
- Möglichkeit der Benützung einer Toilette und zum Hände waschen
- Verkostung eigener bäuerlicher Produkte
- Sicherheitsberatung durch SVS wurde bereits durchgeführt bzw. ist in Planung (im Zuge der Ausbildung)

Inhaltliche Voraussetzungen:

- Es besteht die Bereitschaft, Kinder und Jugendliche auf den Höfen aktiv werden zu lassen.
- Es sind genügend zeitliche und personelle Ressourcen für eine qualitativ gute Durchführung der Hofbesuche am Betrieb vorhanden.
- Ein detailliertes Drehbuch wurde ausgearbeitet (im Zuge der Ausbildung).

Information

Kursdauer:	92 Einheiten
Kursbeitrag:	2.675,00 € TN-Beitrag 535,00 € TN-Beitrag gefördert gem. LE23-27 2.408,00 € reduzierter TN-Beitrag ungefördert bei Anmeldung bis 14.12.26 482,00 € reduzierter TN-Beitrag gefördert gem. LE23-27 bei Anmeldung bis 14.12.26 Bildungsförderung Ländliche Entwicklung im Rahmen des GAP-Strategieplans Österreich 2023-2027
Fachbereich:	Persönlichkeit & Kreativität, Gesundheit und Ernährung, Dienstleistungen
Zielgruppe:	Sie haben einen aktiven landwirtschaftlichen Betrieb und möchten Kindern und Jugendlichen die Lebensmittelherkunft und das Leben am Bauernhof näherbringen.

Verfügbare Termine

12.01.2027 09:00, Graz

Ort	Graz
Beginn	12.01.2027 09:00
Ende	12.04.2027 17:00
Örtlichkeit	Steiermarkhof Betriebs GmbH & Co KG, Ekkehard-Hauer-Straße 33, 8052 Graz
Information	Larissa Parz, larissa.parz@lfi-steiermark.at
Kursnummer	6-0021526
Trainer:in	Georg Derbuch Mag. Doris Noggler Dipl.-Ing. Dr. Wolfgang Angeringer und 11 mehr
Veranstalter	LFI Steiermark
Termin 1	12.01.2027, 09:00 - 12:30 Uhr
Termin 2	12.01.2027, 13:30 - 17:00 Uhr
Termin 3	13.01.2027, 09:00 - 17:00 Uhr und 13 mehr